

148/109

[1696]

A

ANSPRACHE DES NEUEN LANDVOGTS IM THURGAU, [BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN], ANLÄSSLICH SEINES AUFRITTS IN STECKBORN

Zurlaubiana AH 148/106

"Ehrenveste Achtbaare Ehrsamme bescheidne sonders liebe undt getreüwe [Untertanen]

weillen dem allten harkommen nach ein ieweilliger Neüw Regierendter landtvogt der landtgraffschafft ob undt Nider [=Unterer] Turgeüw auf den bestimbten tag zuo stekenborn [=Steckborn] der gwhonliche Eydt nach befellch Unsserer Gnädigen herren undt Oberen [der VII im Thurgau reg. Orte - VIII Alte Orte ausg. BE -] prestierth wirdt, undt ich dannethin Euch heuth Versamlen lassen, so Erwünsche ich dass wir den heütigen tag wharhaftig undt von herzen Diem natalem navigatio- nis nostrae ein glücksälligen tag Unsser Einschiffung und anländung zuo steckenborn betittlen können, zuo besteiffung dessen ich Euch für Mein person Versichere dass mihr whährendter Meiner Regierung nichts Mehrers Obligen wirdt als wass zuo vorderst zur Ehr Gottes Unseren allerseits gnädigen herren undt Oberen der hochloblich Regierendten Ohrten lobl. Nutz Ehr undt Ruhestandt auch den Underthanen zuo trost undt heill gedeyen mag kräftigist zuo beobachten, also auch in gleichem ich Urbietig bin einem iedwederen sowoll arm alls Reichen witwen undt weissen was standts undt gebhür sollche sein möchten mit schuz undt schirm wass die billigkeith erfordern wirdt an die handt zuo ghen, hingegen hoffe ich von Euch das ihr reciprocierlich alls whährendter Meiner amptsverwaltung anbefollen Undergebne Eüre aufrichtige treuw zuo Erzeigen undt Euren Eydtspflichten nachzuokomen sich Eüsserst befleissen werden, zuo solchem Zihll undt Endt ich bitte dass Gott der allmächtige sein göttliche Gnadt Benediction verleihen wolle, der herr Cantzleyschriber wirdt Euch nun den befellch Unnser gnädigen Herren undt Oberen Vorlessen."

Konzept - AH 148, 339^r